

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Ritual in Südasien		04-IM11-102-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Rituale bilden einen wesentlichen Bestandteil der religiösen Praxis in Indien. Das Spektrum reicht von einfachen Alltagsritualen über eine Vielzahl an ekstatischen Ritualformen bis hin zu hochkomplexen präskriptiven Ritualen der sanskritischen Tradition. Eine zentrale Fragestellung der Ritualtheorie betrifft die Wirksamkeit von Ritualen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Der/Die Studierende ist in der Lage, das breite Spektrum an Ritualen zu überblicken und hat exemplarische Kenntnisse ausgewählter Rituale und Ritualtraditionen erworben. Der/Die Studierende hat einen Überblick über die wichtigsten Theorien zur Wirksamkeit von Ritualen gewonnen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 15 S.), Gewichtung 2:3 oder b) Referat (ca. 20 Min.) und Klausur (ca. 90 Min.), Gewichtung 2:3 Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2013) Master (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2013) Master (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2009)		